

Beschlussvorlage

zu Punkt 7. für den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung (Gemeinde Bovenau) am Donnerstag, 12. September 2019

Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Geschwindigkeitsanzeigers

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Für die Gemeinde Bovenau sollen Geschwindigkeitsanzeiger angeschafft werden, um „Zuschnellfahrer“ auf ihre Geschwindigkeitsüberschreitungen hinzuweisen und Verkehrsdaten auslesen zu können. Durch die Verwaltung wurden bereits vier Firmen zur Abgabe von Angeboten aufgefordert. Es sind drei verschiedene Angebote eingegangen.

Der Wege- und Mobilitätsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, noch in diesem Jahr einen Geschwindigkeitsanzeiger des wirtschaftlichsten Anbieters zu beschaffen und für die Beschaffung eines weiteren Gerätes im Haushaltsplan 2020 die erforderlichen Finanzmittel bereitzustellen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Die Anschaffungskosten belaufen sich auf rd. 2.000,00 EUR / Gerät.

Die erforderlichen Haushaltsmittel sind im aktuellen Haushalt 2019, PSK 02/54100.0700000 „Gemeindestraßen und –wege, Geräte und Maschinen“, nicht zur Verfügung gestellt, so dass eine außerplanmäßige Mittelbereitstellung für ein Messgerät erfolgen muss.

Die Deckung ist gewährleistet durch den investiven Bereich des Haushalts.

Die notwendigen finanziellen Mittel für die Anschaffung eines weiteren Gerätes in 2020 sind im Haushaltsaufstellungsverfahren zu berücksichtigen.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, noch im Jahr 2019 einen Geschwindigkeitsanzeiger anzuschaffen. Die notwendigen Haushaltsmittel iHv. Rd. 2.000,00 EUR werden außerplanmäßig bereit gestellt. Der Bürgermeister wird ermächtigt und beauftragt, den Auftrag an den wirtschaftlichsten Anbieter zu erteilen. Für das Haushaltsjahr 2020 sind für die Beschaffung eines weiteren Gerätes erforderliche Haushaltsmittel einzuplanen.

Im Auftrage

gez.
Neele Fisch